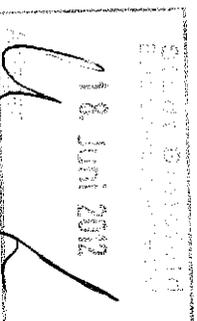


Johannes Hausmann

Oberdorfwahl 4 b
33602 Bielefeld
Bielefeld, den 13.6.2012

Stadt Bielefeld
Herrn Oberbürgermeister Pit Clausen
Niederwahl
33602 Bielefeld



DS I

Einwendung zum Haushalt 2012 der Stadt Bielefeld nach § 80 GO NRW

Sehr geehrter Oberbürgermeister Clausen,
sehr geehrte Ratsmitglieder,

hiermit beantrage ich zur strukturellen Sanierung des städtischen Haushaltes die folgenden Maßnahmen zu beschließen:

1. Alle Beamtenstellen (420 Stellen) außerhalb der Kernverwaltung werden mit einem KW Vermerk versehen.
Begründung: Außerhalb der Kernverwaltung sind keine Beamtenstellen gesetzlich vorgeschrieben, daher können diese entfallen.
2. Alle Stellen im Personalamt werden mit KW Vermarken versehen, bis die Industrie und Gewerbe Übliche Quote von 1 zu 700 Mitarbeiter erreicht ist.
Begründung: Die Leistung die offensichtlich in allen Privaten Bereichen und in den Lohn- und Steuerbüros von den Mitarbeitern seit Jahren erbracht werden können, können mit Sicherheit auch von den Mitarbeitern im Öffentlichen Dienst erbracht werden, zumal über 60 % aller Abrechnungen gleich bleibende Gehaltsberechnungen sind.
3. Alle durch ausscheidende Mitarbeiter frei werdenden Stellen entfallen sofort.
Begründung: Bei 4.736,1 Stellen sind das bei einer natürlichen Fluktuationsrate von 4 % immerhin mehr als 188 Stellen pro Jahr, bei denen man Einsparungen oder Umschichtungen vornehmen könnte.
Da viele Stellen von Teilzeitmitarbeitern besetzt sind, ist das tatsächliche Potential deutlich höher.
4. Alle Stellen in der Gebäudereinigung werden mit KW Vermarken versehen.
Begründung: Entgegen den Empfehlungen der KGSi sollen weiterhin jedes Jahr ca. 6 Millionen Euro in der Eigenreinigung verbrant werden.
Für eine Ausführliche Begründung und weitere konkrete Vorschläge zum Abbau des jährlichen strukturellen Defizits von über 80 Millionen Euro sehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen.



Johannes Hausmann